

## Lassen Sie uns die Moral aufrecht erhalten...

Der Jahresbeginn ist für alle schwierig, mit den Stürmen, dem Regen, der Kälte und insbesondere dieser Epidemie, deren Ende wir nicht sehen, und ihrer Prozedur von Beschränkungen, die eingereicht werden müssen, um den Schaden zu begrenzen. Sie müssen sich also anpassen und der Vorstand unseres Ausschusses hat sich zum ersten Mal in seiner Geschichte per Videokonferenz getroffen, und alle Mitglieder haben festgestellt, dass dies effektiv ist. Natürlich war die übliche Freundlichkeit nicht da, aber wir haben uns seit dem 15. September nicht mehr getroffen und es ist gut, sich zu sehen, auch auf einem Bildschirm. An diesem Tag wurde beschlossen, die Generalversammlung zu verschieben, bis die sanitären Bedingungen "real" sind und der Beitrag von 2020 für 2021 gültig ist. Im Übrigen tun wir alles, um auf das Programmierbare vorbereitet zu sein insbesondere unser Frühlingsspaziergang und der Empfang unserer deutschen und ungarischen Freunde zum Himmelfahrtstag. Wir werden da sein!

**Patrick**

## An meinen Freund...

Jacques, mein Freund, ich schätze dich seit 35 Jahren sehr. Im Twinning-Komitee haben wir zusammengearbeitet, um kohärente Lösungen zu finden und in komplizierten Situationen Abhilfe zu schaffen. Wir haben die ersten Weihnachtsmärkte in Gaienhofen organisiert, mit dem Bus, immer zusammen vorne. Ich bin dir immer gefolgt. Als Sie zum Assistenten der Arbeit im Gemeinderat von Saint-Georges de Didonne gewählt wurden, lief alles gut mit den Mitarbeitern, Sie waren sehr menschlich. Wenn ich an Ihrem Haus vorbei in meinen Gemüsegarten ging, hatten Sie immer ein freundliches Wort oder eine Welle. Seit einiger Zeit bin ich nach jedem Besuch in Ihrem Haus sehr traurig, betrübt und besorgt gegangen, um zu sehen, wie die Krankheit Sie wegnimmt. Du wirst in meinem Geist und in unseren Herzen sehr präsent bleiben,

**André CHENET**

## " s'goht de gege"

Am 6. Januar beginnt mit dem Dreikönigsfrühschoppen die 5. Jahreszeit - "die Fasnet", *normalerweise!* Doch in diesem Jahr ist alles anders, es werden keine Veranstaltungen wie Bälle, bunte Abende,

Narrentreffen wie Höri-Umzug und Strassenfasnacht stattfinden. Die Corona Pandemie bremst alles aus. In der Gemeinde Gaienhofen gibt es 3 Narrenvereine:  
 " die Heufresser " aus Horn  
 " die Hägelesaier " aus Gaienhofen  
 " die Käfertaler " aus Hemmenhofen



Jeder dieser Vereine hat seine eigene Geschichte und Tradition. Jedoch ist der zeitliche Ablauf bei allen gleich. Es beginnt am " Schmutzigen Donnerstag ", früh morgens um 6:00 Uhr wird mit Musik, Knallerei und lautem Krach geweckt, dabei ziehen Gruppen durch die Straßen mit der Musikkapelle. Nach einem reichhaltigen Frühstück geht es dann zur Befreiung der Kindergarten- und Schulkinder in die jeweiligen Schulen und in Gaienhofen wird das Rathaus gestürmt und der Bürgermeister für die närrische Zeit abgesetzt. Am Nachmittag wird allerorts ein Narrenbaum durch die jeweilige Holzgruppe gestellt. Es ist eine ca 25 - 30 Meter hohe Tanne, geschmückt mit bunten Stoffbänder und " Saublottere " ( aufgeblasene Schweineblasen), die mit vereinten Kräften der Holz gestellt wird. Am Abend, teilweise schon am Vorabend ziehen dann die " Hemdglonker " mit Musik und Krach- Instrumente wiederum durchs Ort um anschließend bei einem Ball zu feiern. Übers Wochenende finden Bunte Abende statt, meist mit " Narrenspiegel" ( gereimtes übers Jahr gesammelt) und Strassenfasnacht. Alle 2 Jahre findet im Wechsel zwischen den Ortsteilen jeweils am Sonntag ein gemeinsames Treffen mit allerlei verrückten Wettkämpfen und Spiele statt. Teilweise wird auch an Narrenumzügen in der Region teilgenommen, wie zum Beispiel Radolfzell, Konstanz. Mit dabei ist natürlich

immer die Narrenmusik. Am Montag finden meist Veranstaltungen für die Kinder statt.



Und am Dienstag ist der Spuck dann schon wieder vorbei, am Nachmittag wird der Narrenbaum gefällt und bei Einbruch der Dunkelheit wird mit Wehklagen die Fasnacht, mit einem großen Feuer und einer Strohpuppe, verbrannt.

Ein Höhepunkt der Fasnacht auf der Höri ist der große Höriumzug, der abwechselnd jedes Jahr in einer der Gemeinden auf der Höri stattfindet. Dabei hat jede Gruppe ihr eigenes Motto aus Politik, besondere Ereignisse in der Region oder irgendein aktuelles Motto aus dem Showbusiness. Dieses Ereignis zieht ein Besucheransturm von tausenden von Leuten an. Aber leider findet diese Veranstaltungen in diesem Jahr nicht statt. Alle hoffen auf das nächste Jahr!!!

Also bis zum nächsten Jahr " Narri, Narro! "



Übrigens: 1988 feierten wir in S. Georges de Didonne einen Tag Fasnet mit Umzug und Narrenbaumstellen  
**Anton**

**Handballwelten:** Ungarn-Frankreich 32-35

Am Mittwoch, dem 27. Januar, traf die ungarische Handballmannschaft der Männer im Viertelfinale der Handballwelten in Ägypten auf Frankreich. Die beiden Mannschaften kämpften wie Löwen, aber am Ende wurde die ungarische Mannschaft in einem atemberaubenden Spiel, das in die Verlängerung ging, von Frankreich mit 35: 32 geschlagen. Dennoch hatte Ungarn zu Beginn des Spiels bis zu 6 Tore Vorsprung erzielt. Eine großartige Show mit zwei exzellenten Teams!

## Wir haben „chandeleur“ gefeiert

Es wird keinem Franzosen entgangen sein, der 2. Februar ist der Candlemas-Tag, den wir an einem festen Termin, dem 2. Februar, feiern ... mit Pfannkuchen! In Großbritannien wird der Faschingsdienstag (oder Pfannkuchentag) am Tag vor Aschermittwoch gefeiert. Dieses Jahr wird es am 14. Februar gefeiert. „Chandeleur“ (Kerzenlichtfest) ist ein altes heidnisches und lateinisches Fest, das dann zu einem christlichen religiösen Fest wurde, das der Darstellung Jesu im Tempel und seiner Anerkennung durch Simeon als "Licht, das sich den Nationen offenbart" entspricht.



Für die Franzosen ist es seit dem fünften Jahrhundert Tradition, Pfannkuchen mit der rechten Hand zu braten, während sie eine Goldmünze in der linken Hand halten. Wenn der Pfannkuchen richtig in die Pfanne zurückfällt, sichert dies den Wohlstand des Hauses.



Mehrere Mitglieder des Twinning-Komitees haben eine kleine Pfannkuchenparty improvisiert und dabei Barrieregesten und Gesundheitsregeln eingehalten. Kein Pfannkuchen ist gefallen, das Glück ist gesichert. **Olivier**



## Der 22. Januar

ist jedes Jahr die Gelegenheit, die deutsch-französische Freundschaft zu feiern, die durch den Elysée-Vertrag vom 22. Januar 1963 besiegelt wurde.

Am 22. Januar 1963 unterzeichneten General de Gaulle und Bundeskanzler Adenauer einen Kooperationsvertrag, der die Versöhnung zwischen Frankreich und der Bundesrepublik Deutschland besiegeln soll.



Bei seiner Unterzeichnung befürwortete der Elysée-Vertrag Verteidigung, Außenpolitik, Bildung und Jugend. Mit der Vertiefung des europäischen Bauwesens bringt die deutsch-französische Zusammenarbeit die deutsch-französische Regierungsführung in Europa hervor. Regelmäßige bilaterale Treffen auf höchster Ebene Der am 22. Januar 1963 unterzeichnete Vertrag sieht einen Kalender mit regelmäßigen politischen und institutionellen Treffen zwischen Frankreich und der Bundesrepublik Deutschland vor (Treffen von Staats- und Regierungschefs, Ministern und hohen Beamten).

- Die Außenminister treffen sich mindestens alle drei Monate.
- Es finden regelmäßige Treffen zwischen den zuständigen Behörden der beiden Länder in den Bereichen Verteidigung, Bildung und Jugend statt.
- In jedem der beiden Länder wird eine interministerielle Kommission für die Überwachung von Fragen der Zusammenarbeit zuständig sein. Diese Bestimmungen wurden in den folgenden Jahrzehnten präzisiert und durch neue Konsultationsstrukturen insbesondere auf wirtschaftlicher und finanzieller Ebene erweitert.

**Hier ist ein ungarischer Leckerbissen, um Ihre Stimmung in diesen schwierigen Zeiten aufrechtzuerhalten: die "Mézeskalács" (Honigkekse)**



### Zutaten:

- 300 g Mehl
- 150 g Honig
- 300 g Puderzucker
- 4 Eier
- 20 g Butter
- 1 Teelöffel gemahlener Zimt
- 1 Teelöffel Backpulver mit Mehl gemischt
- 1 Teelöffel Zitronensaft

### Vorbereitung:

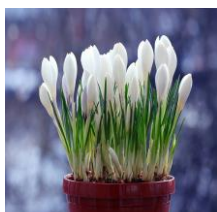
Mehl, Honig, 100 g Zucker, 1 Vollei, zwei Eigelb, Zimt und Backpulver in einer Schüssel zusammenarbeiten. Lassen Sie den entstandenen Teig mindestens 24 Stunden im in Stretchfolie eingewickelten Kühlschrank ruhen. Den Teig auf 5 mm Dicke ausrollen, die Cupcakes mit einem Ausstecher schneiden und mit einem Eigelb bestreichen.

### Kochen:

Im Ofen bei Thermostat 7 (200 °) auf einem leicht gebutterten Backblech ca. 10 Minuten backen, dabei auf den Ofen achten, damit sie nicht austrocknen. Dekoration: Einige Ideen: Silberperlen oder kleine Zuckersterne in der Glasur wie folgt hergestellt: Die drei verbleibenden Eiweiße gemischt mit 200 g Puderzucker und einem Teelöffel Zitronensaft. Sie können Zeichnungen auch mit einem Spritzbeutel mit einer kleinen Öffnung anfertigen, indem Sie die Mischung aus Eiweiß und Puderzucker ...

Cookies halten lange, können aber hart oder weich werden.

**Lettre d'information du Comité de Jumelage  
de Saint-Georges de Didonne  
16 B Rue de la Crête,  
17110 – Saint-Georges de Didonne  
06.13.53.15.56 - @ : [jumelagesgdd@outlook.fr](mailto:jumelagesgdd@outlook.fr)**



## Gardons le moral...

Ce début d'année est difficile pour tout le monde, avec les tempêtes, la pluie, le froid et surtout cette épidémie dont on ne voit pas la fin et son cortège de restrictions auxquelles il faut bien se soumettre pour limiter les dégâts. Il faut donc s'adapter et le conseil d'administration de notre comité pour la première fois de son histoire s'est réuni en visioconférence, et tous les membres ont trouvé que c'était efficace. Bien sûr la convivialité habituelle n'y était pas, mais nous ne nous étions pas réunis depuis le 15 septembre et il est bon de se voir, même sur un écran.

Ce jour-là il a été décidé de reporter l'assemblée générale jusqu'à ce que les conditions sanitaires permettent de se réunir « pour de vrai », et que la cotisation de 2020 vaudrait pour 2021. Pour le reste, nous faisons tout pour être prêts pour ce qui a été programmé notamment notre marche printanière et l'accueil de nos amis allemands et hongrois pour la fête de l'Ascension. Nous serons là !

**Patrick**

## A mon ami...

Jacques, mon ami, je t'ai beaucoup apprécié depuis 35 ans.

Au Comité de Jumelage, nous étions complices pour trouver des solutions cohérentes et pour arrondir les angles dans les situations compliquées.

Nous avons organisé les premiers marchés de Noël à Gaienhofen, faisant la route en bus, toujours ensemble à l'avant. Je t'ai toujours suivi.

Lorsque tu as été élu adjoint aux travaux dans le conseil municipal de de Saint-Georges de Didonne, tout se passait bien avec les employés, tu étais très humain. Lorsque je passais devant chez toi pour aller à mon jardin potager, tu avais toujours un mot amical ou un signe de la main.

Depuis quelques temps, après chaque visite chez toi, je repartais très triste, chagriné et inquiet de voir la maladie t'emporter.

Tu resteras bien présent dans mon esprit et dans nos cœurs,

**André CHENET**

## En route vers le carnaval ... !

Le 6 janvier, la 5e saison - "le Fasnet" (le carnaval), - commence normalement avec le "Dreikönigsfrühschoppen", la chope matinale de l'Épiphanie.

Mais cette année, tout est différent, il n'y aura pas d'événements comme les bals, les soirées colorées, les rencontres carnavalesques comme le défilé du Höri et le carnaval dans la rue. La pandémie met un frein à tout. Dans la municipalité de Gaienhofen, il y a 3 associations de carnaval :

- les "Heufresser" (les mangeurs de foin) de Horn
- les "Hägelesai" (intraduisible) de Gaienhofen
- les "Käfertaler" (ceux de la vallée des cafards) de Hemmenhofen



Chacune de ces associations a sa propre histoire et sa propre tradition. Cependant elles ont en commun la chronologie des événements. Ça commence avec le "Schmutziger Donnerstag" (le « jeudi sale »), tôt le matin à 6 heures le réveil avec la musique, les pétards et le brouhaha, les groupes se déplacent dans les rues avec la musique. Après un riche petit-déjeuner, ils vont ensuite libérer les enfants de l'école maternelle et les écoliers des écoles de Gaienhofen. La mairie est prise d'assaut et le maire est suspendu de ses fonctions pour la durée du carnaval. L'après-midi, un arbre des bouffons est dressé dans toutes les communes Gaienhofen par les « Holzer » (artisans du bois). C'est un sapin d'environ 25 à 30 mètres de haut, décoré de rubans de tissu multicolore et de "Saublotter" (vessies de porc gonflées). Le soir, quelquefois même la veille, les "Hemdglonker" (tous sont déguisés avec des chemises blanches) se déplacent



à nouveau très bruyamment dans les rues avec leurs instruments de musique. La soirée se termine par une fête et un bal. Le week-end, la fête continue avec diverses soirées, entre autres le "Narrenspiegel" (Le « miroir des bouffons », sketches, anecdotes et histoires sur l'année passée, souvent racontées en vers) et le carnaval dans la rue. Tous les deux ans, les associations se retrouvent le dimanche pour des compétitions et des jeux farfelus. Elles participent quelquefois à d'autres défilés de carnaval dans la région, comme par exemple à Radolfzell ou Constance.

Le tout, toujours accompagné de musique et fanfare. Le lundi, ce sont surtout les enfants qui font la fête. Et le mardi, la fête est pratiquement terminée, l'après-midi, l'arbre de carnaval est abattu et à la tombée de la nuit, la Fasnacht, est brûlée avec un grand feu et une poupée de paille.



Le défilé est l'un des points forts du carnaval, il a lieu chaque année en alternance dans l'une des communes du Höri. Chaque groupe choisit son propre thème, qui a un rapport avec la politique, l'actualité de la région ou du showbiz. Il attire une foule de milliers de personnes. En 1988 nous avons fêté le carnaval à Saint Georges de Didonne avec défilé et arbre des bouffons :



En 2022 le Comité de Jumelage de Saint-Georges de Didonne proposera un voyage à Gaienhofen pour le carnaval du 24 au 28 février.

Alors, à l'année prochaine " Narri, Narro ! "

**Anton**

### **Mondiaux de handball : Hongrie-France 32-35**

Le mercredi 27 janvier, l'équipe de handball masculine de Hongrie rencontrait la France en

quart de finale des mondiaux de handball en Égypte. Les deux équipes se sont battues comme des lions, mais finalement, l'équipe hongroise a été battue par la France 35 à 32 dans une rencontre époustouflante qui a été jusqu'aux prolongations. Pourtant la Hongrie, en début de rencontre, avait compté jusqu'à 6 buts d'avance. Un magnifique spectacle avec deux excellentes équipes !

### **Nous avons fêté la chandeleur**

Cela n'aura échappé à aucun Français, le 2 février est le jour de la chandeleur que nous célébrons à date fixe, le 2 février ... avec des crêpes !

En Grande-Bretagne, le Shrove Tuesday (ou Pancake Day) est fêté le jour qui précède le Mercredi des Cendres. Cette année il sera célébré le 14 février. La Chandeleur (fête des chandelles) est une ancienne fête païenne et latine, devenue ensuite une fête religieuse chrétienne correspondant à la présentation de Jésus au Temple et sa reconnaissance par Syméon comme « Lumière qui se révèle aux nations ».



Pour les Français, il est de tradition, depuis le cinquième siècle, de faire sauter les crêpes de la main droite, tout en tenant une pièce d'or dans la main gauche. Si la crêpe retombe correctement dans la poêle, cela assure la prospérité de la maison.



Plusieurs membres du comité de jumelage ont improvisé une petite crêpe-party dans le respect des gestes barrières et règles sanitaires. Aucune crêpe n'est tombée, la fortune est assurée.

**Olivier**

## Le 22 janvier est chaque année

l'occasion de célébrer l'amitié franco-allemande scellée par le **Traité de l'Élysée** du 22 janvier 1963. Le 22 janvier 1963, le Général de Gaulle et le Chancelier Adenauer signaient un traité de coopération destiné à sceller la réconciliation entre la France et la République fédérale d'Allemagne. Lors de sa signature, le traité de l'Élysée privilégiait la défense, les affaires étrangères, l'éducation et la jeunesse. Avec l'approfondissement de la construction européenne, la coopération franco-allemande donne naissance à une gouvernance franco-allemande en Europe.



### Des rencontres régulières bilatérales au plus haut niveau

Le traité signé le 22 janvier 1963 met en place un calendrier de rencontres régulières au niveau politique et institutionnel entre la France et la République fédérale d'Allemagne (rencontres des chefs d'États et de gouvernement, ministres, hauts fonctionnaires).

Les ministres des affaires étrangères se réuniront au moins tous les trois mois.

Des rencontres régulières auront lieu entre autorités responsables des deux pays dans les domaines de la défense, de l'éducation et de la jeunesse.

Dans chacun des deux pays, une commission interministérielle sera chargée de suivre les problèmes de la coopération.

Ces dispositions ont été dans les décennies suivantes précisées et prolongées par de nouvelles structures de concertation, notamment au niveau économique et financier.

**Pour garder le moral en ces temps difficiles, voici une gourmandise hongroise : les « Mézeskalács » (Biscuits au Miel)**



### Ingrédients :

- 300 gr de farine
- 150 gr de miel
- 300 gr de sucre glace
- 4 œufs
- 20 gr de beurre
- 1 cuillère à café de cannelle moulue
- 1 cuillère à café de bicarbonate alimentaire mélangée à la farine
- 1 cuillère à café environ de jus de citron

### Préparation :

Dans un saladier, travailler ensemble la farine, le miel, 100 gr de sucre, 1 œuf entier, deux jaunes d'œuf, la cannelle et le bicarbonate.

Laisser reposer la pâte obtenue pendant au moins 24 h dans le réfrigérateur enveloppé dans un film étirable. Abaisser la pâte à 5mm d'épaisseur, découper les petits gâteaux à l'emporte-pièce, et badigeonner avec un jaune d'œuf.

### Cuisson :

Faire cuire au four thermostat 7 (200°) sur une plaque légèrement beurrée 10 mn environ, surveiller votre four pour qu'ils ne dessèchent pas.

### Décoration :

Quelques idées : perles argentées ou petites étoiles en sucre dans le glaçage réalisé de la façon suivante : les trois blancs d'œuf restant mélangés avec 200 gr de sucre glace, et une cuillerée à café de jus de citron. Vous pouvez également réaliser des dessins à l'aide d'une poche à douille avec une petite ouverture en y mettant le mélange blanc d'œuf et sucre glace... Les biscuits se conservent longtemps mais ils peuvent durcir ou se ramollir.

**Lettre d'information du Comité de Jumelage  
de Saint-Georges de Didonne  
16 B Rue de la Crête,  
17110 – Saint-Georges de Didonne  
06.13.53.15.56 - @ : [jumelagesgdd@outlook.fr](mailto:jumelagesgdd@outlook.fr)**